



Protokoll zur Bundesjugendvollversammlung am 17.06.2017 in Potsdam

Anwesend: Entnehmen Sie bitte der angehängten Anwesenheitsliste

Protokoll: Jörg Seedorfer

Inhalt

1	Begrüßung & Eröffnung / Grußworte.....	3
2	Regularien.....	3
2.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
2.2	Beschlussfassung über die Tagesordnung	3
2.3	Gedenken	3
2.4	Genehmigung des Protokolls der Bundesjugendvollversammlung 2016.....	3
3	Berichterstattungen & Aussprachen.....	3
3.1	Entgegennahme des Arbeitsberichts 2016.....	3
3.2	Arbeitsberichte der einzelnen Bereiche in der BDK-Jugend.....	4
3.2.1	Carina Jäckel hält einen Bericht für den Regionalbereich Mitte	4
3.2.2	Lothar Schwarze hält einen Bericht für den Regionalbereich West	4
3.2.3	Alexander Kemnitzer hält einen Bericht für den Regionalbereich Süd	4
3.2.4	Alexander Kemnitzer hält einen Bericht für den Bereich Organisation.....	4
3.2.5	Alexander Kemnitzer hält einen Bericht für den Arbeitsbereich Yugi	4
3.2.6	Fred Witschel hält einen Bericht für den Regionalbereich Ost	4
3.2.7	Fred Witschel hält einen Bericht über den AK „Jugend in die Bütt“	4
3.2.8	Knut Berlin hält einen Bericht über den AK „Internationale Jugendarbeit“	4
3.2.9	Knut Berlin hält einen Bericht über den AK „Medien“.....	4
3.2.10	Petra Müller erklärt den aktuellen Stand zur Juleica.....	4



3.3	Aussprache zu den Berichten.....	4
3.4	Entgegennahme der zusammengefassten Jahresrechnung 2016	4
3.5	Kassenprüfungsbericht	4
4	Feststellung der Jahresrechnung & Entlastung der BDK-Jugendleitung.....	4
4.1	Entlastung des Jugendvorstandes	4
4.2	Feststellung der Jahresrechnung	4
5	Bundesjugendring	5
5.1	Bericht über die Arbeit als Vollmitglied	5
5.2	Hauptausschuss der Bund Deutscher Karneval-Jugend	5
6	IDA	5
6.1	Bericht über die Arbeit in IDA	5
7	Anträge.....	5
7.1	Eilanträge.....	5
7.1.1	Weg vom Ich hin zum Wir	5
7.1.2	Eilantrag der Südverbände	5
7.1.3	Eilantrag an den BDK.....	6
8	Verschiedenes.....	6
8.1	Festlegung der nächsten Tagungsorte (2020,2021,2022)	6
9	Beschließung und Verabschiedung	6



1 Begrüßung & Eröffnung / Grußworte

Petra eröffnet um 13:34 die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Petra dankt BDK-Präsident Klaus-Ludwig Fess für sein Kommen.

Klaus-Ludwig Fess hält ein Grußwort im Namen des Bund Deutscher Karneval.

Klaus Ludwig bedauert, dass es nicht in allen Jugendverbänden Jugendarbeit gibt und kritisiert, dass nicht alle Landesverbände Jugendvertreter geschickt haben.

Walter Kassin (Präsident KVBB) hält ein Grußwort in Namen des Karnevalverband Berlin-Brandenburg.

Lothar Schwarze (Vorsitzender NEG-Jugend) hält ein Grußwort und lobt, dass die BDK-Jugend den europäischen Gedanken fördert.

2 Regularien

2.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 21 Stimmberechtigte anwesend.

Petra stellt die Beschlussfähigkeit fest

2.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Petra stellt den Antrag die Tagesordnung um 7.1 Eilanträge zu ergänzen. Einstimmig angenommen.

2.3 Gedenken

Petra bittet die Versammlung um Gedenken an Oliver Sauer

2.4 Genehmigung des Protokolls der Bundesjugendvollversammlung 2016

Wird auf die nächste Bundesjugendvollversammlung 2018 vertagt.

3 Berichterstattungen & Aussprachen

3.1 Entgegennahme des Arbeitsberichts 2016

Siehe Anlage Bericht der Vorsitzenden



3.2 Arbeitsberichte der einzelnen Bereiche in der BDK-Jugend

- 3.2.1 Carina Jäckel hält einen Bericht für den Regionalbereich Mitte
- 3.2.2 Lothar Schwarze hält einen Bericht für den Regionalbereich West
- 3.2.3 Alexander Kemnitzer hält einen Bericht für den Regionalbereich Süd
- 3.2.4 Alexander Kemnitzer hält einen Bericht für den Bereich Organisation
- 3.2.5 Alexander Kemnitzer hält einen Bericht für den Arbeitsbereich Yugi
- 3.2.6 Fred Witschel hält einen Bericht für den Regionalbereich Ost
- 3.2.7 Fred Witschel hält einen Bericht über den AK „Jugend in die Bütt“
- 3.2.8 Knut Berlin hält einen Bericht über den AK „Internationale Jugendarbeit“
- 3.2.9 Knut Berlin hält einen Bericht über den AK „Medien“
- 3.2.10 Petra Müller erklärt den aktuellen Stand zur Juleica

Die Vorsitzende dankt allen für Ihre geleistete Arbeit

3.3 Aussprache zu den Berichten

Es wird keine Aussprache gewünscht

3.4 Entgegennahme der zusammengefassten Jahresrechnung 2016

Carina erklärt den Kassenbericht für 2016.

Petra erinnert daran, dass öffentliche Förderung nur erfolgt, wenn es eine Förderung durch den Mutterverband gibt.

3.5 Kassenprüfungsbericht

Frank Dombrowski und Michaela Meyer loben die Führung der Kasse.

4 Feststellung der Jahresrechnung & Entlastung der BDK-Jugendleitung

4.1 Entlastung des Jugendvorstandes

Frank beantragt die Entlastung des Vorstandes. Einstimmig

4.2 Feststellung der Jahresrechnung

Einstimmig wird beschlossen, dass der Haushalt auch in Zukunft so weitergeführt werden darf.



5 Bundesjugendring

5.1 Bericht über die Arbeit als Vollmitglied

Carina Bonauer berichtet über die Arbeit.

5.2 Hauptausschuss der Bund Deutscher Karneval-Jugend

Carina Bonauer berichtet über die Arbeit. Der Hauptausschuss ist für die jugendpolitische Arbeit der BDK-Jugend zuständig und besteht aus den Vertretern der Landesverbände, die bereits Mitglied in einem Jugendring sind.

6 IDA

6.1 Bericht über die Arbeit in IDA

Petra Müller berichtet über die Arbeit mit IDA. Petra berichtet über Vorfälle von Rassismus bei Karnevalszügen. IDA hilft bei solchen Vorfällen und gibt Empfehlungen im Umgang mit solchen Vorfällen.

7 Anträge

7.1 Eilanträge

7.1.1 Weg vom Ich hin zum Wir



Die Versammlung beschließt einstimmig die erarbeiteten Ziele zum „Wir“ zu verfolgen und ein Positionspapier zu erarbeiten.

7.1.2 Eilantrag der Südverbände

Antrag: Die BDK-Jugend möge Bräuche u. Traditionen aus Fasching-Fastnacht-Karneval visuell z.B. via Kurzfilme erklären z.B. Was sind Hästräger und Symbolfiguren?

Es erfolgt eine Aussprache. Tina Hoffmann-Pöttrich (VSC-Jugend) stellt den Antrag die schriftliche Form mit in den Antrag aufzunehmen.

Geänderten Antrag: Die BDK-Jugend möge Bräuche u. Traditionen aus Fasching-Fastnacht-Karneval visuell z.B. via Kurzfilme oder in Druckform erklären z.B. Was sind Hästräger und Symbolfiguren?



einstimmig angenommen



7.1.3 Eilantrag an den BDK

Antrag: Die BJW fordert den großen BDK auf, eine Stiftung einzurichten für BDK-Mitglieder, die während der Ausübung des Hobbys unverschuldet in Not gekommen sind.

Klaus-Ludwig Fess fragt was die Qualifizierung für eine „Not“ ist. Er erklärt die Situation mit der ARAG.

Änderungsantrag: Die BJW fordert den großen BDK auf ein Konzept zu erarbeiten für soziales Engagement z.B. eine Stiftung einzurichten für BDK-Mitglieder.

Es erfolgt eine Aussprache.

Alexander Kemnitzer stellt folgenden Änderungsantrag:

Die BJW fordert den großen BDK auf ein Konzept für soziales Engagement zu erarbeiten.

Der Antrag wird zurückgezogen. Es wird eine Diskussion und Dialog für dieses Thema zwischen dem BDK und der BDK-Jugend angestrebt und gefordert.



gemeinsam einstimmig zugestimmt, vertagt auf 2018

8 Verschiedenes

8.1 Festlegung der nächsten Tagungsorte (2020,2021,2022)

2018 – Aachener Grenzlandjugend – Jülich - 15.-17.Juni 2018

2019 – Fastnacht-Jugend Franken - Kitzingen

Anträge

2020 – Baden-Pfalz-Jugend

2021 – VSK-Jugend

Ausblick

2022 Sachsen



einstimmig zugestimmt

9 Beschließung und Verabschiedung

Petra bedankt sich bei dem Ausrichter und schließt um 15:39 die Sitzung.